

Kreativtipps fürs @zuhausebleiben

TIERE AUS PAPPMACHÉ!

Habt Ihr Lust Euer Lieblingstier mit Dingen aus der Wertstofftonne und einigen Materialien aus dem Baumarkt zu basteln? Hier gibt es die Fotoanleitung für den Hund Struppi!

Dafür braucht Ihr:

- Kleine Kartons, Joghurtbecher, „Pringles“-Dose, Zeitungspapier
- Säge, Schere, Seitenschneider oder Zwickzange, Feile
- kleiner Eimer, Gartenhandschuhe
- Tapetenkleister, Kreppband / Klebeband, feiner Hasendraht, Pinsel und Farben
- einige Abwasserrohre mit kleinem Durchmesser



Stellt alle Materialien bereit und rührt, je nach Größe, etwa 500- 1000ml Kleister nach Anleitung an. Beim Sägen der Beinrohre macht Ihr einen schrägen Schnitt für den Fußbereich und feilt scharfe Kanten glatt.

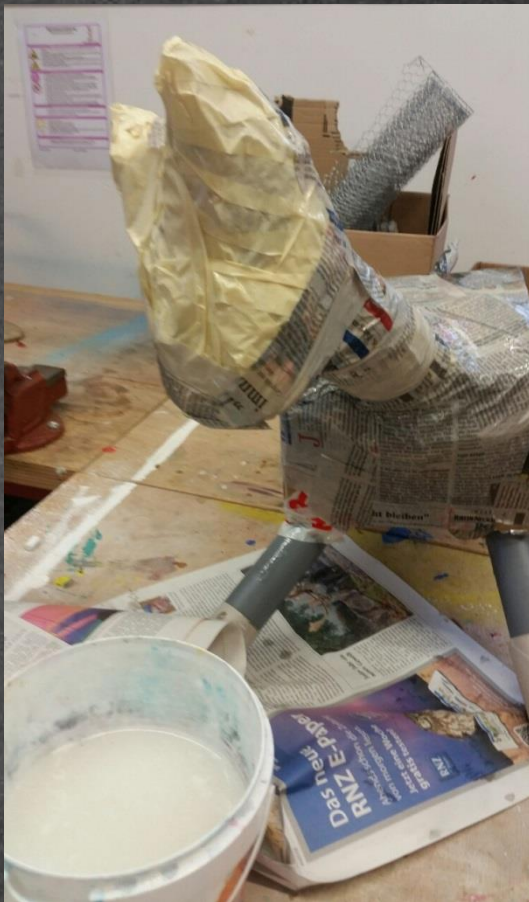
Steckt nun einige zerknüllte Zeitungen locker in einen Karton, schneidet die Ecken rund und formt mit Klebeband einen Körper.

Kreuzschnitte öffnen Schlitze im Karton für Beine, Hals und ein Schwänzchen z.B. aus einem Stück alten Gartenschlauch. Alles mit reichlich Klebeband fixieren.



Zur Gestaltung des Kopfes am Besten Gartenhandschuhe anziehen und mit Hilfe eines Seitenschneiders den Hasendraht teilweise zerschneiden. Dann überlappend formen und drücken, bis eine Schnauze und Ohren erkennbar sind. Den Hohlraum im Draht mit viel Zeitungspapier füllen.

Jetzt den Draht im Kopfbereich mit Kreppband umwickeln, denn darauf hält das Pappmache besser. Hierbei könnt ihr mit Kleinteilen aus der Wertstoff-Tonne auch noch Augen, Nasen oder Schnauzen einbauen.



Das Zeitungspapier in Streifen reißen. Den ganzen Körper nun mit eingeleisterten Zeitungsfetzen einpacken. Diesen Schritt macht Ihr am nächsten Tag am Besten nochmal, dann wird es stabiler.

Soll das so entstandene Tier nach dem Trocknen nun bemalt werden? Oder wird es etwa mit Wolle, Knöpfen oder Kunstfell beklebt?

Das ist ganz Euch überlassen!

Viel Spaß beim kreativen Basteln!

Sabine Jones, Juni 2020